

AUSFLUGS
TIPPS ZUR
AUSSTELLUNG

LEONARDO
da Vinci
Erfindungen erleben

HS'BI
KSE Stiftung
Förderkreis
VR Bank
Rhein-Neckar eG
Mercedes-Benz
MANNHEIM

rem
Reiss-Engelhorn-Museen



GEO-NATURPARK
BERGSTRASSE-ODENWALD



METROPOLREGION
RHEIN-NECKAR

12



ANNWEILER
am Trifels

LANDAU
i.d. Pfalz

GERMERSHEIM

BAD
BERGZABERN

SCHWETZINGEN

WIESLOCH

SINSHEIM

WALDBRUNN

MOSBACH

EBERBACH

LADENBURG

DOSENHEIM
HEIDELBERG

SPEYER

LUDWIGSHAFEN
am Rhein

FRANKENTHAL
(Pfalz)

GRÜNSTADT

WORMS

BÜRSTADT

BENSHEIM

LAUTERTAL

DARMSTADT

MESSEL

GEBIET DES
GEO-NATURPARKS
BERGSTRASSE-ODENWALD

MICHELSTADT

ERBACH

AMORBACH

BUCHEN
(Odenwald)

GROSSE SONDERAUSSTELLUNG
IN DEN REISS-ENGELHORN-MUSEEN

Leonardo da Vinci (1452-1519) war ein berühmter Maler, Universalgelehrter und visionärer Erfinder. Die Sonderausstellung „Leonardo da Vinci. Erfindungen erleben“ lädt in die Werkstatt des genialen Ingenieurs ein. Nach einer besonderen Begrüßung durch die Mona Lisa geht es auf eine interaktive Entdeckungsreise zu den Ideen des Meisters, die ihrer Zeit oft weit voraus waren. Leonardo experimentierte mit neuartigen Antrieben und entwickelte Maschinen für unterschiedliche Einsatzgebiete. Er entwarf Brücken, Fahrzeuge und ließ sich von der Natur zu ungewöhnlichen Flugobjekten inspirieren. 30 Mitmach-Stationen und interaktive Modelle, die exakt nach seinen Zeichnungen gefertigt wurden, sorgen für viel Bewegung und ein immersives Erlebnis. Die Ausstellung passt perfekt in die Erfinderstadt Mannheim, in der u.a. Fahrrad und Automobil ihren Anfang nahmen. Die Reise endet jedoch nicht in der Vergangenheit – ausgewählte Mannheimer Start-ups zeigen in der Ausstellung, wie sie Leonards Innovationskraft heute mit frischen Impulsen fortführen.

ENTDECKERTOUREN IN DER REGION UND
DARÜBER HINAUS

In dieser Karte haben wir passend zur Ausstellung spannende Ausflugstipps rund um das Thema „Erfindungen“ zusammengestellt. Begegnen Sie der reichen Geschichte regionaler Innovationen. An ausgewählten Orten der Metropolregion Rhein-Neckar wird der Erfindergeist der letzten Jahrhunderte lebendig – von den Mühlenrädern an der Weschnitz über eine pfiffige Kanalkonstruktion in Frankenthal bis zur Stadtpotheke in Wiesloch, der ersten Tankstelle der Welt.

HERAUSRAGENDE KULTURHIGHLIGHTS
IM HERZEN MANNHEIMS

Mit ihren Ausstellungshäusern bilden die Reiss-Engelhorn-Museen ein lebendiges Museumsviertel im Herzen der Mannheimer Innenstadt. Die vielseitigen Sonderausstellungen und Sammlungspräsentationen bieten faszinierende Einblicke in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – für jedes Alter und jeden Geschmack.

TIPP: Für eine genussvolle Pause lädt das „Toulon – Café, Weinbar und Restaurant“ (C4, 11) in direkter Nachbarschaft der Reiss-Engelhorn-Museen zum Verweilen ein.

LEONARDO
da Vinci
Erfindungen erleben

11.10.2026 – 30.05.2027

INFOS UND KONTAKT

Reiss-Engelhorn-Museen
Museum Weltkulturen D5
68159 Mannheim
Infobüro und Führungsbuchungen:
+49(0)621-293.3771
rem.buchungen@mannheim.de
www.rem-mannheim.de

#remMannheim
#rem_LeonardoDaVinci
#remErfindungenErleben



Mehr zur
Leonardo-
Ausstellung



Zum rem-
Ausstellungs-
programm



01



Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald lädt dazu ein, eine geschichtsträchtige Landschaft zu entdecken, die sich auf einer Fläche von 3.800 km² zwischen Rhein, Bergstraße, Odenwald, Main und Neckar erstreckt. Als einer von weltweit mehr als 200 UNESCO Global Geoparks trägt er zum Erhalt und zur Entwicklung der Region bei und fördert gleichzeitig den nachhaltigen Umgang mit unserem Planeten.

INFOS UND KONTAKT
+49(0)6251-707.990
info@geo-naturpark.de
www.geo-naturpark.net

GESCHÄFTSSTELLE
Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.
UNESCO Global Geopark
Nibelungenstraße 41 | 64653 Lorsch



Mehr zum
Geo-Naturpark



Veranstaltungs-
kalender
Geo-Naturpark



Geopark-Ranger:
Natur mit den Profis



MEHR INFOS?
SCANNEN ODER KLICKEN! ALLE LINKS DER QR-CODES
GIBT'S AUCH ONLINE IN UNSERER WEBSTORY AUF DER
AUSSTELLUNGS-SEITE UNTER WWW.REM-MANNHEIM.DE



WEBSTORY



ONLINE-
TICKETS

IMPRESSUM

Herausgeber: Reiss-Engelhorn-Museen,
Generaldirektor: Prof. Dr. Wilfried Rosendahl
Konzeption: Yannick Rosendahl, Magdalena Pfeifferroth, Norman Schäfer,
Prof. Dr. Wilfried Rosendahl
Redaktion: Yannick Rosendahl, Norman Schäfer, Magdalena Pfeifferroth,
Cornelia Rebholz
Gestaltung: Tobias Mittag

Bildnachweise: Abb. [1] © rem gGmbH Stiftungsmuseen, Foto: N. Schäfer | Abb. [2] © Eis Fontanella | Abb. [3] © Hegehof GmbH | Abb. [4] © Gasthof Fuchs'sche Mühle | Abb. [5] © W. Rosendahl | Abb. [6] © W. Rosendahl | Abb. [7] Touristikgemeinschaft Odenwald e.V., Foto: Fotostudio Wisura, CC BY-SA | Abb. [8] © Welt-erbe Grube Messel, Foto: Anja Jahn | Abb. [9] © Stadtverwaltung Frankenthal, Foto: Torsten Zimmermann | Abb. [10] © Platz Touristik e.V., CC BY-SA | Abb. [11] Waldburgen Odenwald | Abb. [12] © W. Rosendahl

rem | Curt-Engelhorn-Stiftung

rem | Prof. J.-J. Achenbach-Stiftung



GENIESTREICH IN EISFORM

► Eis Fontanella Mannheim

Diese Erfindung schmeckt richtig lecker! Das berühmte Spaghettieis wurde 1969 nicht in Italien, sondern in Mannheim erfunden – und zwar von Eiskonditor Dario Fontanella. Die Inspiration dazu kam während eines Skirennens in Italien, als Dario in einer Pasticceria ein Dessert aus durch eine Spätzlepresse gepresstem Esskastanienpüree probierte. Das Eis sollte den weltbekannten und äußerst beliebten Spaghetti-Nudeln nachempfunden werden. Dafür nutzte Dario Fontanella eine Spätzlepresse, um das Vanilleeis in die gewünschte Form zu bringen. Die Tomatensoße ersetzte er mit einer fruchtigen Erdbeersoße. Bei Eis Fontanella gibt es den Mannheimer Klassiker in zwei Varianten: als traditionelles Spaghettieis und als „Spaghettio“ in Kugelform.



Eis Fontanella



Mehr zur Erfindung des Spaghettieises



Spaghettieis zum Selbstmachen



Eis Fontanella //
Intermezzo 07 //
68161 Mannheim //
info@eisfontanella.de //
www.eisfontanella.de //

INFOS & KONTAKT



02



03

INFOS & KONTAKT

Hegehof
Neuzeilsheim 19
68526 Ladenburg
info@hegehof.de
www.hegehof.de

LEOS RÄTSEL IM MAISLABYRINTH

► Hegehof Ladenburg

Im beliebten Maislabyrinth des Ladenburger Hegehofs hat dieses Jahr kein geringerer als Leonardo da Vinci seine Spuren hinterlassen. Unter dem Motto „Leos Rätsel-Labyrinth – werde zum Erfinder-Genie!“ treffen von Juli bis Oktober kleine und große Entdecker:innen auf Leonardos „grünes Labor“. Zwischen den hohen Maispflanzen hat er geheimnisvolle Hinweise und knifflige Aufgaben versteckt. Wer alle sieben Stationen findet, kann Leos Rätsel sicher lösen – und vielleicht einen der tollen Preise gewinnen! Im Hofladen mit regionalen und aus eigenem Anbau stammenden Produkten sowie im gemütlichen Beerencafé lässt sich wunderbar eine kurze Pause einlegen.



Hegehof Ladenburg



Mehr zum Hegehof



Veranstaltungskalender



Museum Stadt-Apotheke Wiesloch //
Hauptstraße 96 //
69168 Wiesloch //
Tel.: 06222-2274 //
museum@stadtapotheke-wiesloch.de //
adolf@suchy-wiesloch.de //
www.museum-stadtapotheke-wiesloch.de //

INFOS & KONTAKT



06

WENN AUS ALT ETWAS GANZ NEUES WIRD

► Sechs-Mühlen-Tal-Weg Weinheim

Historische Wassermühlen sind heute beliebte touristische Attraktionen, die etwa in Freilichtmuseen und entlang von Wanderwegen einen Blickfang darstellen. Doch zwischen Weinheim und Birkenau erleben die „Giganten ihrer Zeit“ auch funktional eine wahre Renaissance: Entlang der Weschnitz versorgen drei Mühlen über 1000 Haushalte mit grünem Strom – ein Geniestreich in Zeiten von Nachhaltigkeit und erneuerbaren Energien. Auf dem Sechs-Mühlen-Tal-Weg mit einer Länge von etwa 1.500 Metern können die historischen und modernen technischen Meisterleistungen bewundert werden. Das Hotel & Restaurant Fuchs'sche Mühle bietet tolle Einkehrmöglichkeiten in historischem Ambiente sowie buchbare Führungen an.



Fuchs'sche Mühle



Mehr zum Sechs-Mühlen-Tal



Sechs-Mühlen-Tal-Weg



Touristgemeinschaft Odenwald e. V.
Neckarelzer Straße 7
74821 Mosbach
info@tg-odenwald.de
www.tg-odenwald.de

INFOS & KONTAKT



04

Fuchs'sche Mühle //
Birkenauer Talstraße 10 //
69469 Weinheim //
info@fuchssche-muehle.de //
www.fuchssche-muehle.de //

INFOS & KONTAKT



05

INFOS & KONTAKT

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald
Steinbruch Leferenz
Am Neuberg
69221 Dossenheim
info@geo-naturpark.de
www.geo-naturpark.net

MIT DYNAMIT UND MUSKELKRAFT

► Steinbruch Leferenz Dossenheim

Im ehemaligen Steinbruch Leferenz in Dossenheim drehte sich früher alles um den begehrten Rhyolith – ein besonders hartes Gestein, das schon seit Jahrhunderten als Baumaterial genutzt wird. Mit großem technischem Aufwand wurden hier einst riesige Steinblöcke aus dem Berg gelöst und weiterverarbeitet. Dynamit, eine damals revolutionäre Erfindung, ermöglichte es, das harte Gestein schneller und gezielter zu sprengen. Das Gestein aus Dossenheim prägte die Region: Es wurde für den Bau von Straßen und Gebäuden genutzt und spielte eine zentrale Rolle bei der Entwicklung der Infrastruktur. Heute erinnert der stillgelegte Steinbruch an die harte Arbeit der Steinbrecher, an den technischen Fortschritt im Bergbau und an die Bedeutung regionaler Rohstoffe.



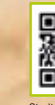
Steinbruch Leferenz



Mehr zum Steinbruch Leferenz



Bergbau- und Geologiepark im Steinbruch (Video / ARD Mediathek)



EINE APOTHEKE SCHREIBT MOBILITÄTSGESCHICHTE

► Stadt-Apotheke Wiesloch

Die ersten Tankstellen der Welt sahen ganz anders aus als heute – denn ursprünglich waren sie Apotheken! Und in einer solchen, der Stadt-Apotheke in Wiesloch, tankte Bertha Benz im August 1888 während ihrer berühmten Pionier-Fahrt von Mannheim nach Pforzheim. Das von Carl Benz erfundene Automobil benötigte Ligroin, ein Leichtbenzin, das damals als Reinigungsmittel in Apotheken verkauft wurde. So wurde die Wieslocher Apotheke zur ersten Tankstelle der Welt – und der damalige Apotheker zum ersten Tankwart der Geschichte. Heute erinnert ein Denkmal an diese historische Tankszene und die Bertha Benz Memorial Route folgt der originalen Wegstrecke. Statt mit Motorengeräusch nähert man sich der Apotheke mittlerweile zu Fuß – sie liegt in einer Fußgängerzone.



Stadt-Apotheke Wiesloch



Mehr zur Stadt-Apotheke



Die erste Tankstelle der Welt (Instagram / @museumsoddenwald)



Museum Stadt-Apotheke Wiesloch //
Hauptstraße 96 //
69168 Wiesloch //
Tel.: 06222-2274 //
museum@stadtapotheke-wiesloch.de //
adolf@suchy-wiesloch.de //
www.museum-stadtapotheke-wiesloch.de //

INFOS & KONTAKT

VON DER ENERGIEQUELLE ZUM FENSTER IN DIE URZEIT

► UNESCO Weltnaturerbe Grube Messel

Die berühmten Fossilfunde der Grube Messel begeistern Menschen aus aller Welt. Ursprünglich war die Grube jedoch ein Tagebau, in dem seit dem 19. Jahrhundert der sogenannte Ölschiefer abgebaut wurde. Dieses Gestein entstand vor Millionen von Jahren auf dem Grund des ehemaligen Messeler Sees und wurde später zur Treibstoff- und Paraffinherstellung genutzt. Bereits 1875 entdeckte man, dass sich in den Gesteinsschichten hervorragend erhaltene Fossilien verbergen – ein einzigartiger Schatz der Urzeit und ein bedeutender Fund für die Wissenschaft. Aus einem Ort der Rohstoffgewinnung wurde so ein Ort des Wissens und ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie Neugier und Forschung neue Perspektiven eröffnen.



Grube Messel



Mehr zur Grube Messel



Vom Ölschieferabbau zum UNESCO-Weltnaturerbe



Welterbe Grube Messel //
Rossdörfer Straße 108 //
64409 Messel //
service@welterbe-grube-messel.de //
www.grube-messel.de //

INFOS & KONTAKT



08



09

INFOS & KONTAKT

Stadtverwaltung Frankenthal
Rathausplatz 2-7
67227 Frankenthal
stadtmarketing-tourismus@frankenthal.de
www.frankenthal.de/entdecken

EIN HAFEN OHNE WASSERANBINDUNG?

► Kanalhafen und Kanal Frankenthal

Was heute beim Blick auf den ehemaligen Frankenthaler Kanalhafen wie ein Schildbürgerstreich wirkt, war im 18. Jahrhundert eine kluge verkehrstechnische Lösung: Um die wirtschaftlich florierende Stadt an den Rhein anzubinden, ließ Kurfürst Carl Theodor von 1772 bis 1787 einen Kanal samt Hafenbecken bauen. Ein Highlight in der Geschichte dieser Wasserstraße war der Transport einer Kaiserglocke für den Kölner Dom im Jahr 1875. Mit dem Ausbau der Eisenbahn verlor der Kanal jedoch zunehmend an Bedeutung. Nach schweren Schäden im Zweiten Weltkrieg wurde er schließlich stillgelegt. Heute erinnern im Bürgerpark Kanalhafen Überreste der alten Schleuse und des ehemaligen Kanals sowie eine Treidler-Skulptur an diese einst visionäre Wasserstraße.



Bürgerpark Kanalhafen



Mehr zum Kanalhafen



Zur Geschichte der Kanäle in Europa (Planet Wissen)

Museum Stadt-Apotheke Wiesloch //
Hauptstraße 96 //
69168 Wiesloch //
Tel.: 06222-2274 //
museum@stadtapotheke-wiesloch.de //
adolf@suchy-wiesloch.de //
www.museum-stadtapotheke-wiesloch.de //

INFOS & KONTAKT

INNOVATION IN DER VERTEIDIGUNGSTECHNIK

► Festungsstadt Landau

Die sogenannten Polygonalfestigungen zählen zu den bekanntesten Festungstypen Europas. Ihren Namen verdanken sie ihrem besonderen, an ein Vieleck erinnernden Grundriss. Lange Zeit galten diese Anlagen als nahezu uneinnehmbar. Die Festung von Landau in der Pfalz war eine der frühesten ihrer Art weltweit. Erbaut wurde sie ab 1688 vom berühmten französischen Festungsbaumeister Sébastien Le Prestre de Vauban für den „Sonnenkönig“ Ludwig XIV., um eine wichtige Lücke in der französischen Grenzverteidigung zu schließen. Heute lässt sich die eindrucksvolle Vauban-Festung auf dem Festungsweg erkunden. Informationssteine geben dabei Einblicke in die Geschichte, Funktion und spätere Nutzung dieser raffiniert geplanten Verteidigungsanlage.



Rathausplatz / Start Festungsweg



Mehr zur Vauban-Festung



Der Festungsweg in Landau (Audio / SP Mediathek)

Touristgemeinschaft Odenwald e. V.
Neckarelzer Straße 7
74821 Mosbach
info@tg-odenwald.de
www.tg-odenwald.de

INFOS & KONTAKT



10

StadtLeben Landau in der Pfalz GmbH //
Tourist-Information Landau //
Marktstr. 50 //
76829 Landau in der Pfalz //
visit@landau.de //
www.visitlandau.de //

INFOS & KONTAKT



11

INFOS & KONTAKT

Tourist-Information in der Katzenbuckel-Therme
Zu den Kuranlagen 18
69429 Waldbrunn
tourist-info@waldbrunn-odenwald.de
www.waldbrunn-odenwald.de

ERFINDERGEIST AUF ZWEI RÄDERN

► Karl-Drais-Radweg

Der Karl-Drais-Radweg im Odenwald verbindet Natur, Bewegung und spannende Technikgeschichte auf besondere Weise. Die rund 23 Kilometer lange Tour führt durch alle Ortsteile der Gemeinde Waldbrunn. Im Ortsteil Waldkatzenbach, wo der Erfinder Karl Drais zwischen 1839 und 1845 lebte und arbeitete, informieren Tafeln über seine berühmte Laufmaschine (Draisine), die er 1817 erstmals in Mannheim vorstellte. Sie wurde nicht nur zum Vorläufer des Fahrrads, sondern insgesamt zum Ausgangspunkt der pfadlosen Mobilität. Auch über seine weiteren Erfindungen sowie über sein Leben und Wirken erfährt man hier mehr. Umgeben von Wäldern, Wiesen und der typischen Landschaft des Odenwalds ist die Tour ein Erlebnis für Natur- und Technikbegeisterte gleichermaßen.



Parkplatz Katzenbuckeltherme



Mehr zum Karl-Drais-Radweg



Die Erfindung des Fahrrads (Audio / Deutschlandfunk NRW)



WO ANTIKE TECHNIK SICHTBAR WIRD

► Felsenmeer Lautertal

Das beeindruckende Felsenmeer in Lautertal fasziniert heute vor allem mit seinen riesigen Felsblöcken. Bemerkenswert sind jedoch auch die zahlreichen Zeugnisse römischer Handwerkskunst, denn die Römer nutzten das Gebiet als Steinbruch. Mit großem handwerklichem Geschick trennten diese einzelne Steinblöcke aus dem Gestein, um sie für Bauwerke und Straßen zu verwenden. An rund 327 bearbeiteten Steinblöcken, die meist noch an ihren ursprünglichen Werkplätzen im Wald liegen, sind bis heute „Keiltaschen“ und „Sägespuren“ zu erkennen. Eine Dauerausstellung im Informationszentrum zeigt, mit welchen Werkzeugen die Römer arbeiteten. Das Felsenmeer verbindet Naturerlebnis und Technikgeschichte auf ganz besondere Weise.



Felsenmeer Informationszentrum



Mehr zum Felsenmeer



Grundlagen römischer Steinbearbeitung und Bautechnik



12

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald //
Felsenmeer-Informationszentrum
Lautertal-Reichenbach //
Felsenmeer 3 //
64686 Lautertal (Odenwald) //
Tel.: 06254-9401630 //
information@felsenmeer.eu //
www.felsenmeer-zentrum.de //

INFOS & KONTAKT

// Newsletter Gewinnspiel

Abonnieren Sie unseren Newsletter auf newsletter.rem-mannheim.de und senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Abo rem-Newsletter“ an rem.marketing@mannheim.de. Unter allen Teilnehmenden verlosen wir zu den Stichtagen 31.08.2026, 31.12.2026 und 30.04.2027 jeweils folgende Preise:

1x1

Museums-PASS-Musées

Jahreskarte für 350 Museen, Schlösser und Gärten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz

5x1

Eintrittskarte

zur Ausstellung „Leonardo da Vinci. Erfindungen erleben“ oder zu einer Ausstellung nach Wahl



Newsletter

Informationen zu den Teilnahmebedingungen unter www.rem-mannheim.de/abo-newsletter-gewinnspiel

Reiss-Engelhorn-Museen

CODEx
BERGSTRASSE
sonnig konstruiert

DER WEIN ZUR AUSSTELLUNG!
Erhältlich in der
Winzergenossenschaft
Schriesheim und im
rem-Museumshop Museum
Weltkulturen D5

SCHRIESHEIM
WINZERGENOSSENSCHAFT
wg-schriesheim.de

URMEL
... richtig gutes Spielzeug!

LEONARDO DA VINCI
ENTDECKEN!

07. 29 (Kunststraße)
68161 Mannheim

urmel-spielzeug.de
Entdecken, Bauen, Staunen - Leonardo bei Urmel

MANNHEIM²
GEFÜHRT
ERKUNDEN

Unsere Guides zeigen Ihnen
die vielen Facetten der
Quadratstadt.

Buchung & Kontakt
Tourist Information Mannheim
Willy-Brandt-Platz 5 | 68161 Mannheim
tourismus@visit-mannheim.de
www.visit-mannheim.de

Ihr seid unsere
Rhein-Neckar-Helden!
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Jetzt informieren!

VR Bank
Rhein-Neckar eG